Übung 8

Wortart-Tagger (Anwendung)

Schreiben Sie ein Programm, welches die Parameterdatei, welche Sie in der letzten Übung erzeugt haben, einliest, die Backoff-Faktoren berechnet und dann einen tokenisierten Text (ein Satz pro Zeile, Tokens durch Leerzeichen getrennt) aus einer Datei liest und satzweise annotiert. Verwenden Sie zum Annotieren den Viterbi-Algorithmus. Zur Vermeidung von Underflow arbeiten Sie mit logarithmierten Viterbi-Wahrscheinlichkeiten.

Sie folgendermaßen vorgehen: Zur können Initialisierung logvitprob[0][('<s>','<s>')] = log(1). Dann iterieren Sie über alle Wortpositionen i=1,...,n+1 und berechnen zunächst für alle Tags t im Tagset die Wahrscheinlichkeit $p(t|w_i)$ (Formel siehe UB 6). Für jedes Tag t mit $p(t|w_i) > 0.001$ und alle Tag-Paare c (Zustände) in logvitprob[i-1] berechnen Sie nun das Produkt aus der geglätteten Kontextwahrscheinlichkeit p(t|c) und der geglätteten lexikalischen Wahrscheinlichkeit $p(t|w_i)$ und teilen durch die Apriori-Wahrscheinlichkeit p(t). Dann berechnen Sie davon den Logarithmus und addieren ihn zu logvitprob[i-1][c]. Sie vergleichen Werte, die Sie für alle möglichen Vorgänger-Tagpaare erhalten haben, und speichern den höchsten Wert in logvitprob[i][t]. Das beste Vorgänger-Tagpaar speichern Sie in bestprev[i][(t2,t)] = (t1,t2).

Auf diese Art können Sie die Viterbiwahrscheinlichkeiten von links nach rechts berechnen. Als Letztes sollten Sie noch die Viterbiwahrscheinlichkeit der beiden Endetags </s> berechnen. Dann können Sie rückwärts mit Hilfe der Variablen bestprev die beste Tagfolge extrahieren und ausgeben. Sie beginnen damit, dass Sie mit $t_{,-}$ = bestprev[n+1][("</s>","</s>")] das Tag t des letzten Wortes extrahieren.

Das Ergebnis sollte im folgenden Format mit Tabulatoren als Trennzeichen auf den Bildschirm ausgegeben werden:

```
Das PDS
ist VAFIN
ein ART
Satz NN
$
```

Programmaufruf: python3 tagger.py params.pickle input.txt

Schritte:

• Speichern Sie zwei deutsche Beispielsätze in einer Datei (tokenisiert, 1 Satz pro Zeile).

• Schreiben Sie eine Funktion backoff_factors, welche ein Dictionary of Dictionaries mit Wahrscheinlichkeiten als Eingabe erhält und ein Dictionary mit Backoff-Faktoren zurückliefert.

```
backoff[context] = 1 - \sum_{t} prob[context][t]
```

- Einlesen der Parameterdatei und Berechnung der Backoff-Faktoren mit Hilfe der Funktion backoff_factors.
- Funktion get_suffix(word) aus der letzten Übungsaufgabe kopieren.
- Funktion compute_suffix_prob(suff, tag), welche für ein Suffix suff= $a_1, ..., a_k g$ und ein Tag tag rekursiv die Wahrscheinlichkeit berechnet:

$$p(tag|a_1,...,a_k,g) = p^*(tag|a_1,...,a_k) + \alpha(a_1,...,a_k,g) p(tag|a_2,...,a_k,g)$$
$$p(tag|g) = p^*(tag|g)$$

g ist hier ein Buchstabe für die Groß-/Kleinschreibung des Wortes und p^* sind die Suffix-Tag-"Wahrscheinlichkeiten" aus der Parameterdatei.

• Funktion compute_word_prob(word,tag), welche mit Hilfe der Funktionen get_suffix und compute_suffix_prob für ein Wort und ein Tag die bedingte Wahrscheinichkeit p(tag|word) berechnet.

```
p(tag|word) = p^*(tag|word) + \alpha(word) \ p(tag|get\_suffix(word))
```

- Funktion lex_probs, welche unter Verwendung der Funktion compute_word_prob für ein Wort die Menge der Tags mit einer Wahrscheinlichkeit größer als 0.001 ermittelt und die entsprechenden Tags und ihre Wahrscheinlichkeiten in einem Dictionary speichert und zurückgibt.
- Funktion context_prob, welche für ein Tag-Trigramm seine geglättete Kontextwahrscheinlichkeit liefert.
- Funktion viterbi, welche für einen als Token-Liste gespeicherten Satz die wahrscheinlichste Tagfolge liefert
- Hauptfunktion, welche erst die Parameterdatei einliest und dann die Eingabedatei Zeile für Zeile annotiert.